

Energieversorgung Greiz GmbH

Mollbergstraße 20, 07973 Greiz
Internet: www.evgreiz.de

Tel.: 03661/614-250 Fax: 03661/614-209
e-mail: service@evgreiz.de



gültig ab 1. November 2011

Preisblatt zur Versorgung mit elektrischer Energie

Ersatzversorgung von Nicht-Haushaltskunden mit Leistungsmessung	
1. Arbeitspreise (ct/kWh)	
Hochtarif (HT)	11,82
Niedertarif (NT)	8,26
2. Monatsleistungspreis (EUR/kWh und Monat)	8,77

Die oben genannten Preise sind Nettopreis für die Energielieferung. Sie werden zzgl. der auf die Lieferung entfallenden Kosten für Netznutzung und Abrechnung (jeweils veröffentlichte Netzentgelte, Blindstrom-, sowie Mess- und Verrechnungspreise des Netzbetreibers), der Konzessionsabgaben, der aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz sowie dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz jeweils folgenden Zuschlägen sowie der gesetzlichen Stromsteuer in Rechnung gestellt. Auf den sich hieraus ergebenden Gesamtbetrag wird die Umsatzsteuer in der jeweils geltenden gesetzlichen Höhe erhoben.

Grundlage für die Belieferung mit Strom sind die Verordnungen über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz (StromGKV) vom 26. Oktober 2006 in der jeweils gültigen Fassung und die Ergänzenden Bedingungen.

Stromkennzeichnung

Gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 07.07.2005, geändert 2011, informieren wir Sie über den Energieträgermix Ihrer Stromlieferung durch die Energieversorgung Greiz GmbH

(Daten 2010 – Stand der Information 01.11.2011): 9,7% Kernenergie, 50,6% Kohle, 16,2% Erdgas, 1,7% sonstige fossile Energieträger, 19,9% Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG (z.B. Wasserkraft, Windkraft, Sonnenenergie) und 1,9 % sonstige Erneuerbare Energien. Damit sind 753 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.

Der Energieträgermix in Deutschland setzt sich im Durchschnitt aus 24,5% Kernenergie, 42,5% Kohle, 11,7% Erdgas, 3,3% sonstige fossile Energieträger, 14,9% Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG (z.B. Wasserkraft, Windkraft, Sonnenenergie) und 3,1 % sonstige Erneuerbare Energien zusammen. Damit sind 494 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0007 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.